

Stützmauer Masanserstrasse, Chur

Das neue Velo- und Buskonzept der Stadt Chur sieht einen Ausbau der Masanserstrasse auf einen dritten Fahrstreifen vor. Mit der Strassenverbreiterung musste die bestehende Natursteinmauer zwischen dem Furkaweg und der Weinbergstrasse abgebrochen werden. Ersetzt wird diese durch eine 130 m lange und bis zu 6 m hohe steinverkleidete Schwergewichtsmauer. Da in diesem Bereich 3 Wohnhäuser mit geringem Abstand zur Baustelle stehen, wurden besondere Anforderungen an die Baugrubensicherung gestellt. Mit Hilfe einer Nagelwand konnten die anstehenden Erdmassen mit minimalen Verschiebungen aufgehalten werden. Um die Lärmemissionen der vielbefahrenen Hauptstrasse für die Anwohner zu minimieren, wurde eine Lärmschutzwand auf die Mauerkrone montiert.

**Ort**

Chur

Zeitraum: 2013**Bauherr**

Tiefbau- und Vermessungsamt der Stadt Chur

Erbrachte Leistungen

- Variantenstudium
- Vor- und Bauprojekt
- Lärmschutzberechnungen
- Submission
- Ausführungsprojekt
- Technische Bauleitung